



Einladung zur Jahreshauptversammlung und zur Jugendversammlung 2012



Liebe Mitglieder,

hiermit möchte ich Sie herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung einladen. Diese wird stattfinden am

Do, 31.05.2012 um 19:30 Uhr im Vereinslokal/Kimbernstraße 13.

Davor soll die ordentliche Jugendversammlung stattfinden (Beginn 18:00 Uhr). Hierzu lade ich alle Jugendlichen

recht herzlich ein.

Für die Tagesordnung der Jahreshauptversammlung sind folgende Punkte vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Ehrungen
4. Verlesung und Genehmigung des Protokolls der letzten Hauptversammlung
5. Jahresberichte der Vorstandsmitglieder
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstands und Wahl eines Alterspräsidenten
8. Neuwahl des Vorstandes

9. Bestimmung der Kassenprüfer für das kommende Jahr
10. Wahl des Spielausschusses für die kommende Saison
11. Anträge
12. Verschiedenes

Für die Tagesordnung der Jugendversammlung sind folgende Punkte vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Jahresberichte des Jugendwarts und des Jugendsprechers
3. Entlastung des Jugendwarts und des Jugendsprechers
4. Neuwahl des Jugendwarts und des Jugendsprechers
5. Verschiedenes

Mit freundlichen Grüßen

Antrag zur Jahreshauptversammlung

Jens Placke

Die Jahreshauptversammlung möge über folgenden Antrag zum Mitgliedsbeitrag entscheiden:

Alt: Der Erstattungsbetrag pro gefahrenen Kilometer beträgt 0,20 EUR

Neu: Der Erstattungsbetrag pro gefahrenen Kilometer beträgt 0,30 EUR

Begründung:

Hiermit legen wir den gesetzlich geltenden Betrag für unsere Fahrtkostenerstattung fest. Die weiteren Regelungen für die Erstattung sind in der letzten Vereinszeitung 02/2012 bekannt gegeben worden.

Leinewebermarkt 2012

Jens Placke

Termin: 19./20. Mai. Ort: Bunnemann-Platz:

Unser Verein ist wieder mit einem Mitmachangebot auf dem Bunnemann-Platz dabei.

Sa. 14-18 Uhr, So. 11-16 Uhr.

Interessenten können gerne jederzeit hinzukommen und sich ggf. vorher bei Gunther Stephan oder Stephan Peters melden!

Endstand der Brackweder Stadtmeisterschaft 2012

Jens Placke

Die diesjährige Brackweder Stadtmeisterschaft wurde in diesem Jahr mit der sehr erfreulichen Teilnehmerzahl von 22 Schachspielern ausgespielt. Präsident Jens Placke hieß die Spieler beim Brackweder SK willkommen, Turnierleiter Gunther Stephan gab die Turnierregeln bekannt und konnte die erste Runde mit nur wenigen Minuten Verzögerung freigeben. Mit den neuen Digital-Uhren sind nun alle Bretter prima ausgestattet.

Die Spielbedingungen waren über die sieben Runden stets sehr gut, das Turnier nahm einen stets sportlich-fairen Verlauf. Am Ende wurde es um den Turnierausgang noch mal richtig spannend:

Die letzte Runde um den Pokal der Sparkasse Bielefeld war eine lange und ausgekämpfte Angelegenheit an eigentlich fast allen Brettern. Jeder Spieler wollte noch den letzten vollen Punkt für sich verbuchen.

Dies gelang dem Setzranglisten Ersten Terry van der Veen gegen Martin Fenner allerdings nicht, hier einigte man sich nach über 4 h Spielzeit auf Remis. So war der Weg frei für Daniel Fox, der gegen Gunther Stephan im Mittelspiel zu Vorteilen kam und diese in ein Turmendspiel mit 2 Mehr-

bauern transformierte, dass er sicher gewann.

Daniel trägt sich mit 5,5 Punkte zum ersten Mal in die lange Siegerliste unseres Traditionsturniers ein. Wir gratulieren ganz herzlich!

Hinter ihm landeten mit je 5 Punkte Terry van der Veen, Richard Olyschläger (1-0 gegen Martin Lehmann im Zeitnotduell) und Altmeister Franz Kirwald (der dieses Turnier zuletzt 1971 (!) gewinnen konnte) auf den weiteren Plätzen. Der Ratingpreis für die untere Turnierhälfte geht somit ganz klar für diese super Leistung an Franz Kirwald.

Kurios endete die letzte Partie des Turniers an Brett 7 (Baltes - Milonas, K.): Beide waren in hochgradiger Zeitnot im Turmendspiel mit Vorteilen für Konstantinos Milonas... dieser war aber der Annahme, dass er nochmals eine Zeitgut-schrift bekommt und spielte so eigentlich viel zu langsam. Trotzdem schaffte er es kurioserweise, mit nur noch 6 verbleibenden Sekunden auf der Uhr, Klaus Baltes matt zu setzen. Kiebitze wie Spieler mussten da zweimal hinschauen, bis die Tragweite des letzten Zuges klar wurde ...

Rang	Teilnehmer	Titel	TWZ	Att	Verein/Ort	Land	S	R	V	Punkte	PktSu	Buchh
1.	Fox, Daniel		2073				5	1	1	5.5	23.5	30.0
2.	van der Veen, Terry		2140		SG Nettetel		4	2	1	5.0	20.5	33.5
3.	Olyschläger, Richar		2005				4	2	1	5.0	19.5	24.5
4.	Kirwald, Franz		1772	R			5	0	2	5.0	17.0	21.5
5.	Fenner, Martin		1972		SK Tönsberg Oer		3	3	1	4.5	21.0	29.5
6.	Stephan, Gunther		1969				4	1	2	4.5	20.0	29.5
7.	Wolf, Norbert		2048				3	3	1	4.5	17.5	26.0
8.	Lehmann, Martin		1937				3	2	2	4.0	19.5	29.0
9.	Placke, Jens		1820				3	2	2	4.0	15.0	23.5
10.	Milonas, Konstantino		1724	R			4	0	3	4.0	12.0	20.0
11.	Huber, Helmut		1430	R			3	1	3	3.5	15.5	27.0
12.	Schulte, Jens		1816		Bielefelder SK vo		3	1	3	3.5	14.5	25.0
13.	Poetke, Dan-Peter		1862		Helmstedter SV		3	0	4	3.0	16.0	30.5
14.	Upmann, Heinz		1690	R	ohne		2	2	3	3.0	10.5	21.5
15.	Göbbling, Martin		1271	R			2	2	3	3.0	10.5	20.5
16.	Thießen, Heinrich		1128	R	SK Stukenbrock e		3	0	4	3.0	10.0	21.0
17.	Walter, Heinz		1579	R			3	0	4	3.0	10.0	17.0
18.	Peters, Stephan		1872				3	0	4	3.0	9.0	20.5
19.	Olivares, Ricardo		1511	R	SV Saarbrücken		2	1	4	2.5	11.5	26.0
20.	Baltes, Klaus		1525	R			2	1	4	2.5	9.0	21.0
21.	Höweler, Malte		914	R			1	0	6	1.0	6.0	20.5
22.	Milonas, Hrisowalan		1608	R			0	0	7	0.0	0.0	21.5

Impressum:
Herausgeber und Layout:
Gerhard Hochmann

Beiträge:
Stephan Peters
Jens Placke

Druck:
Helmut Quakernack

Auflage: 100 Stück



Die Preisträger der Stadtmeisterschaft 2012



Die Preisträger 2012: Präsident Jens Placke (links) und Turnierleiter Gunther Stephan (rechts) ehren die diesjährigen Preisträger (v.l.): Terry van der Veen (2. Platz), Richard Olyschläger (3. Platz), Franz Kirwald (Ratingpreis) und der Brackweder Stadtmeister Daniel Fox

Schloss-Open Werther: Helmut Huber wird Zweiter in der D-Gruppe

Stephan Peters

Ohne Brackweder Beteiligung in der A- und B-Gruppe fand das diesjährige Schloss-Open in Werther statt. In der C-Gruppe starteten mit **Felix Kallweit** und **Matthias Schmitt** zwei Jugendspieler, die jedoch in der ersten Runde mit zwei Kurzniederlagen einen klassischen Fehlstart hinlegten. Dafür gewann **Helmut Huber** in der D-Gruppe seine Auftaktpartie.

Im parallel stattfindenden Kinder- und Jugendturnier waren 4 Brackweder am Start, die auch gleich 3,5 von 4 möglichen Punkten holten. **Nils Döller** gelang dabei das Kunststück, den ehemaligen U-10-Bezirksmeister zu schlagen. Auch **Frederik Diekmann** und Malte Höweler kamen zu leichten Siegen. Das einzige Remis erzielte **Florian Schreiber**, der die Nr. 2 der Setzliste aus seiner Gewinnstellung entschlüpfen ließ.

Am zweiten Tag startete Helmut mit zwei weiteren Siegen voll durch und spielte ganz oben mit, Matthias hatte wie gewohnt zwei Kampfpartien von denen er eine etwas glücklich gewann und die zweite nach sehr wechselvollem Verlauf remiserte. Felix übersah ein einzügiges Matt und war in der Nachmittagsruhe mit einem Kurzremis zufrieden. Im Jugendturnier musste Frederik nur eine Niederlage aus drei Partien einstecken und setzte sich mit 3/4 oben fest. Malte tat es ihm gleich und hatte vor dem Schlusstag ebenfalls 3 Punkte. Florian hatte weiterhin starke Gegner und konnte nur einen Sieg einfahren. Bei Nils lief nach dem schönen Auftaktsieg nicht mehr so viel. Er verlor alle drei Partien.

Auch am Schlusstag gewann Helmut seine erste Partie, und

war weiterhin verlustpunktfrei mit 4 Siegen aus 4 Partien an der Tabellenspitze. Es folgte ein Endspiel um den Turniersieg, welches er leider verlor. Trotzdem wurde Helmut Zweiter und konnte sich über einen Geldpreis freuen.

Nils startete mit einem Remis um dann jedoch noch 2 Niederlagen folgen zu lassen. Er kam auf 1,5 Punkte und erspielte sich somit seine erhoffte DWZ-Zahl als 52. im Endklassement. Florian holte nach einer Auftaktniederlage noch 1,5 Punkte. Mit insgesamt 3 Zählern war er nicht ganz zufrieden, hatte jedoch fast ausschließlich stärkere Gegner. Seine Endplatzierung war der 38. Platz. Malte holte ebenfalls 1,5 Punkte. Mit 4,5 Zählern und Rang 13 konnte er sehr zufrieden mit seinem Ergebnis sein, zumal er in der Schlussrunde den Sieg dicht vor Augen hatte. Auch Frederik begnügte sich in Runde 7 mit einem Remis in Gewinnstellung. Somit kam auch er auf 4,5 Punkte und wurde am Ende Siebter, was seinem Setzlistenplatz entsprach.

Felix musste nach einem weiteren Kurzremis in Runde 4 schließlich noch gegen Altmeister Heinz Detert aus Sieker antreten, der die Nr. 1 der Setzliste war. Hier kam er in der scharfen Drachenvariante unter die Räder und hatte schließlich einen Zähler auf dem Konto.

Matthias wollte es nach einem Remis zum Schluss auch noch mal wissen. Jedoch leider auch ohne Erfolg, er hatte schließlich 2 Punkte auf dem Konto.

Schlussendlich kann man das Turnier für alle Wertungsklassen weiterempfehlen. Hier ist einfach für jeden was dabei.

U 20 in Barntrup

Stephan Peters

Am zweiten Spieltag hatten wir mit der 2. U 20 die weiteste Auswärtsfahrt nach Barntrup zu bestreiten. Dort hatten wir mit unserer Jugend fast noch nie etwas zu bestellen.

Dieses Mal schöpften wir etwas Mut, da unser Gegner nur zu siebt antrat, wodurch **Matthias Kubacki** an Brett 2 kampflös gewonnen hatte.

An Brett 7 ließ **Florian Pfeiffer** nichts anbrennen und konnte die Rochadestellung mit einem Mattaufbau knacken.

Dagegen hatte Spitzenbrett **Dominik Lengnick** gegen Barntruper Spitzenspieler Nils Stukenbrock nichts zu bestellen. Ein Blackout beendete die Partie sofort.

Auch **Nathan Schede** an Brett 6 war bei gegenüberliegenden Rochaden nicht schnell genug. Sein Gegenüber nutzte seinen schnelleren Angriff zum Sieg aus. Beim Stand von 2:2

blieb es als spannend.

Leider verlor anschließend **Maksimilijan Veljkovic** an Brett 8 durch einen einzügigen Dameneinsteller.

Malte Höweler (5) gewann dafür. Er holte sich die Qualität und gewann in der Folge sicher.

Jonas Diekmann (4) verlor etwas die Übersicht in seiner Stellung, was ihn eine Figur und die Partie kostete.

Beim Stand von 3:4 hing also der Punktgewinn an **Frederik Diekmann** (3). Aber Frederik hatte in der Eröffnung einen Bauern verloren und sein Gegner zeigte keine Schwäche.

Somit endete dieser Kampf mit 3:5 und wir traten mit leeren Händen die Heimfahrt an. Ab jetzt sollten die leichteren Gegner kommen.

U 20: Brackwede gegen Delbrück

Stephan Peters

Mit vielen Ersatzspielern trat unsere 2. U-20-Mannschaft in der Verbandsklasse gegen Delbrück an. Trotzdem wollte man versuchen, nach den beiden Auftaktniederlagen in Bünde und Barntrup endlich die ersten Punkte zu holen.

Unsere Gäste spielten leider nur zu siebt, sodass Spitzenbrett **Dominik Lengnick** kampflös gewann.

Leider erwies sich Delbrück an den Mittelbrettern als zu stark. **Marvin Komm** (3) verlor die Dame durch einen Spieß.

Christopher Pieper (4) spielte ganz gut mit, meinte dann jedoch den aufkommenden Druck durch ein Figurenopfer ausgleichen zu können. Das misslang und Christopher verlor.

Rebecca Sahn (5) musste dem Königsangriff ihres Gegenübers Tribut zollen und wurde matt gesetzt.

An Brett 6 verlor **Nils Döller**, der kurzfristig noch einspringen konnte. Er stellte durch eine Unachtsamkeit eine Figur und die Partie ein.

Zwischenzeitlich konnte noch **Florian Schreiber** (7) verkürzen. Er gewann früh eine Figur und wehrte in der Folge mit Glück und Geschick die gegnerischen Angriffsversuche ab. Beim Stand von 2:4 kam es nun noch auf Brett 2 und 8 an.

Leider lief **Matthias Kubacki** an Brett 2 zweimal in einen Qualitätsverlust. Den ersten Materialverlust konnte Matthias noch einmal ausgleichen. Von der zweiten Gabel war er so geschockt, dass er sofort aufgab, obwohl man noch hätte kämpfen können.

Schließlich spielte noch **Maksimilian Veljkovic** an Brett 8. Er stellte seine zuvor gewonnene Figur gleich wieder ein, fing sich dann wieder und gewann 5 Bauern in Folge. Als der letzte Turm getauscht wurde, gab sein Gegenüber auf.

Somit leider wieder eine 3:5 Niederlage.

Aber Delbrück zeigte an vielen Brettern eine gute Leistung und gewann verdient.

Brackwede V im Aufstiegskampf

Stephan Peters

Die bisherige Saison verlief für unsere Fünfte mehr als erfolgreich. Ungeschlagen bei nur zwei Unentschieden hatte man im letzten Kampf gegen den Tabellenzweiten Verl III die Chance, den Aufstieg perfekt zu machen.

Aber es begann nicht gut, denn die beiden letzten Bretter verloren schnell. **Nathan Schede** an Brett 5 verlor durch eine Unachtsamkeit einen Bauern und das Rochaderecht. Diesen Vorteil baute sein Gegner konsequent zum Sieg aus.

Auch **Florian Schreiber** an Brett 6 hatte nicht seinen besten Tag. Er übersah einen Figurengewinn und stellte gleichzeitig die Qualität ein. Auch er erholte sich davon nicht.

Ein Remis erzielte **Jonas Diekmann** an Brett 2. Nach einem langen Turmendspiel war die Punkteteilung das gerechte Ergebnis.

Rebecca Sahn an Brett 4 hatte mehrere Chancen, den vol-

len Punkt einzufahren. Schließlich wollte sie den Sack zumachen und lief dabei in ein Grundlinienmatt.

Unter dem Eindruck, dass der Kampf verloren ist, gab Mafü **Frederik Diekmann** an Brett 3 seine vorteilhafte Stellung remis.

Schließlich spielte noch Spitzenbrett **Matthias Kubacki**. Er stellte eine Qualität weg und fand daraufhin nicht die beste Verteidigung. Als auch diese Partie schließlich verloren war, stand die 1:5 Niederlage fest.

Nach dieser ersten Niederlage schließt die Fünfte mit 10:4 Punkten die Saison als Dritter ab. Keine schlechte Leistung für das nominell schwächste Team der Liga.

Auch die Einzelbilanzen können sich sehen lassen: Matthias 3,5/6, Jonas 2,5/6, Frederik 6/7, David Riedel 3/3, Malte Höweler 2/2.